

CERTIFICATE



The **European Certification Body GmbH** accredited
according to ISO/IEC 17065 awards to

Müller Safe GmbH
In der Hirtenwiese 6, 35745 Herborn / DE

the right to carry the ECB•S certification mark for
Safes of resistance grade III according to EN 1143-1:2012 and ECB•S C10
(Series EN III – Types 80, 100, 120, 140, 160, 185 and 185/2)
(see Annex)

Certificate Number

1304/SA05-01C

25 March 2015

valid from

25 March 2015

Frankfurt am Main

24 March 2019

valid until


Dr. Markus Heering

Certification Body



European Certification Body GmbH
Lyoner Straße 18 • 60528 Frankfurt am Main • Germany
www.ecb-s.com

ECB•S

ANNEX to the certificate No. 1304/SA05-01C

Müller Safe, Herborn / DE

SURVEY – Technical documentation (series EN III)

TECHNICAL DOCUMENTATION	FILE NAME OF DOCUMENT	DATE	NUMBER OF PAGES
Montage- und Betriebsanleitung	Euro-Wertschrank-V6.doc	---	2
Arbeitsanweisung Mischen von Faserbeton	faserbeton.doc Rev. 5	---	5
Faserbeton mit alternativen Stahlfasern	faserbeton.doc Rev. 5 Seite 5 von 5	08.09.2008	1
Stückliste Eurowertschrank EN 3	EN 3080-05	Nov. 06	3
Eurowertschrank EN 3 Prüfzeichnung	EN 3080-05	11/05	1
Stückliste Eurowertschrank EN 3	EN 3185-2-05	Nov. 06	4
Eurowertschrank EN 3 Querschnitt 2-flügelig	EN 3185-2-05	11/05	1
Schlossliste (Riegelwerk Fa. Mauer 84012)	Eurowertschrank III	05.02.2008	2
EMA – Montageanweisung	EMAEN3-Montage	12.08.1997	1
Position unterer Baskülebolzen	---	---	1

NOTE Certified *EN III*- types shall exclusively be equipped with high security locks according to EN 1300 which are listed both in the approved technical documentation and in the lock guide ECB•S R01.

The types of the series *EN III* with a weight of $\leq 1,000$ kg have to be equipped with an anchoring assembly including material.



Zertifikat

über die Anerkennung von Bauteilen und Systemen

Inhaber der Anerkennung:

Müller Safe GmbH
In der Hirtenwiese 6

DE-35745 Herborn

Die Anerkennung
umfasst nur das angegebene
Bauteil/System
in der zur Prüfung
eingereichten Ausführung

- mit den Bestandteilen
nach Anlage 1.
- dokumentiert in den
technischen Unterlagen
nach Anlage 2.
- zur Verwendung
in den angegebenen
Einrichtungen
der Brandschutz- und
Sicherungstechnik.
Bei der Anwendung
des Gegenstandes der
Anerkennung sind
die Hinweise/Bemerkungen
nach Anlage 3
zu beachten.

Die Gültigkeit
der Anerkennung kann
auf Antrag
verlängert werden.
Antrag auf Verlängerung
ist spätestens 6 Monate
vor Ablauf der
Gültigkeit zu stellen.

Das Zertifikat darf
nur unverändert und mit
sämtlichen Anlagen
vervielfältigt werden.
Alle Änderungen
der Voraussetzungen
für die Anerkennung
sind der VdS-
Zertifizierungsstelle
– mitsamt den erforderlichen
Unterlagen – unverzüglich
zu übermitteln.

Eine Werbung mit der
VdS-Anerkennung des
Produktes muss den Inhalt
des Zertifikates korrekt
wiedergeben und darf nicht
auf wettbewerbsrechtswidrige
Art und Weise erfolgen.

Anerkennungs-Nr.:	Anzahl der Seiten:	Gültig vom:	Gültig bis:
M 104043	4	13.07.2008	12.07.2012

Gegenstand der Anerkennung:

Wertschutzschrank (freistehend) - Grad III
Baureihe EN III

Verwendung:

Behältnis mit zusätzlichen Sicherheitsmerkmalen

Anerkennungsgrundlagen:

Verfahren für die Prüfung, Anerkennung und
Konformitätsbewertung von Geräten, Bauteilen und Systemen
der Brandschutz- und Sicherungstechnik –
VdS 2344 : 2005-12
Richtlinien für mechanische Sicherungseinrichtungen
Wertschutzschränke, Wertschutzschränke für Geldautomaten,
Wertschutzraumwandungen und Wertschutzraumtüren
Anforderungen, Klassifizierung und Prüfmethode -
VdS 2450 : 2007-12
Wertbehältnisse - Anforderungen, Klassifizierung und
Methoden zur Prüfung des Widerstandes gegen
Einbruchdiebstahl -
Teil 1: Wertschutzschränke, Wertschutzschränke für
Geldautomaten, Wertschutzraumtüren und Wertschutzräume -
EN 1143-1 : 2005

Köln, den 26. Juni 2008

Schüngel
Geschäftsführer

i. V. Urban
Leiter der Zertifizierungsstelle



DAT-ZE 005/92

VdS Schadenverhütung GmbH
Zertifizierungsstelle
Amsterdamer Str. 174
D-50735 Köln

Ein Unternehmen des Gesamt-
verbandes der Deutschen
Versicherungswirtschaft e.V. (GDV)
akkreditiert als Zertifizierungsstelle
für die Bereiche Brandschutz- und
Sicherungstechnik von der
Deutschen Akkreditierungsstelle
Technik (DATech)

zur Anerkennung Nr. M 104043

vom 26. Juni 2008

Der Gegenstand der Anerkennung umfasst folgende Bestandteile:

Bezeichnung des Gegenstandes	Type	Kenn-Nr. des Antragstellers	Bei Systemen: Anerkennungs- Nummer der System- Bestandteile
<p>Wertschutzschrank (freistehend) Widerstandsgrad III Baureihe: EN III bestehend aus den Typen:</p>	<p>80 100 120 140 160 185 185/2</p>		

zur Anerkennung Nr. M 104043

vom 26. Juni 2008

Der Gegenstand der Anerkennung wird durch folgende Unterlagen beschrieben:

Art der Unterlage	Kennzeichen des Herstellers	Datum	Anzahl der Seiten
Montage- und Betriebsanleitung	Euro-Wertschrank-V6.doc	----	2
Arbeitsanweisung Mischen von Faserbeton	faserbeton.doc Rev. 5	----	5
Faserbeton mit alternativen Stahlfasern	faserbeton.doc Rev. 5 Seite 5 von 5	08.09.2008	1
Stückliste Euro-Wertschrank EN 3	EN3080-05	Nov. 06	3
Eurowertschrank EN 3 Prüfzeichnung	EN3080-05	11/05	1
Stückliste Euro-Wertschrank EN 3	EN3185-2-05	Nov. 06	4
Eurowertschrank EN 3 Querschnitt 2-flügelig	EN3185-2-05	11/05	1
Schlossliste (Riegelwerk Fa. Mauer 84012)	Eurowertschrank III	05.02.2008	2
EMA - Montageanweisung	EMAEN3-Montage	12.08.1997	1
Position unterer Baskülebolzen	----	----	1



zur Anerkennung Nr. M 104043

vom 26. Juni 2008

Hinweise für die Anwendung des Gegenstandes der Anerkennung nach Anlage 1

1. Wertschutzschränke der Baureihe EN III unterliegen nur dann dem Geltungsbereich dieses Zertifikats gemäß den Anerkennungsgrundlagen, wenn die Schränke ein VdS-Kennzeichen als Konformitätsausweis im Sinne der EN 45 011 aufweisen.
2. Wertschutzschränke der Baureihe EN III mit einer Masse unter 1000 kg müssen mit dem beigefügten oder vergleichbarem Installationsmaterial am Aufstellungsort sach- und fachgerecht verankert werden. Einzelheiten sind der dem Produkt beigefügten Bedienungs- und Montageanleitung zu entnehmen.
3. Wertschutzschränke der Baureihe EN III sind mit VdS-anerkannten Schlössern gemäß der geltenden VdS-Richtlinien zu bestücken.